

Sabine Pregizer, hauptamtliche Frauenvertreterin, Carola Dietrich, stellvertretende Frauenvertreterin,
der allgemein bildenden Schulen in Charlottenburg-Wilmersdorf (SenBJF)
Sprechzeiten: Donnerstagnachmittag und nach Vereinbarung,
Waldschulallee 29-31, 14055 Berlin, Tel: 9029 25137, Fax: 9029 25139
sabine.pregizer@senbjf.berlin.de carola.dietrich@senbjf.berlin.de

INFORMATIONEN DER FRAUENVERTRETERIN IM SEPTEMBER 2019

„Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie ist ständig bestrebt, die Lehrkräfte in ihrer Tätigkeit zu entlasten.“

Liebe Kolleginnen,

das Schuljahr hat begonnen, und ich möchte Sie mit folgendem Zitat zu einem Austausch mit mir einladen: **„Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie ist ständig bestrebt, die Lehrkräfte in ihrer Tätigkeit zu entlasten.“** Dieser Satz befindet sich in einer Stellungnahme der Senatsbildungsverwaltung. Der Regierende Bürgermeister von Berlin, Herr Müller, hat diese Stellungnahme der Frauenvertreterin von Tempelhof-Schöneberg und mir im Mai 2019 zugeschickt als Antwort auf unsere offenen Briefe.

Mit unseren offenen Briefen an die Senatorin Scheeres zum 8. März 2018 und 2019 haben wir uns auch an den Regierenden Bürgermeister gewandt. Wir haben ihn darum gebeten, sich dafür einzusetzen, dass die enorme Arbeitsbelastung der an Schule Beschäftigten –überwiegend Frauen- auf die Agenda der Senatsbildungsverwaltung kommt. Wir fordern eine konstruktive Auseinandersetzung und einen Austausch mit den Betroffenen u. a. zu folgenden Themen: eine spürbare Reduzierung der Pflichtstunden, eine Erhöhung des Entlastungspools der einzelnen Schulen für Teilzeitbeschäftigte, eine Erhöhung des Stundenumfangs für mittelbare pädagogisch Arbeit.

Im Mai erhielten wir eine freundliche und umfangreiche Antwort von Herrn Müller. Seinem Schreiben war eine mehrseitige Stellungnahme der Senatsbildungsverwaltung beigelegt. Die meisten unserer Fragen blieben unbeantwortet. Stattdessen stellt die Senatsbildungsverwaltung ihr konzeptloses Vorgehen in ein schönes Licht: **„Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie ist ständig bestrebt, die Lehrkräfte in ihrer Tätigkeit zu entlasten.“**

Wie erleben Sie es? Sind Sie entlastet? Schreiben Sie mir!

- Ist die Pflichtstundenzahl für Sie stimmig?
- Erhalten Sie als Teilzeitbeschäftigte angemessene Entlastungen?
- Decken die vier Stunden mittelbare pädagogische Arbeit Ihre Vor- und Nachbereitungszeit als Erzieherin ab?
- Erleben Sie die personelle und räumliche Ausstattung Ihrer Schule als angemessen?
- Steht Ihr Aufgabengebiet als **Erzieherin, Betreuerin, Pädagogische Unterrichtshilfe, Sekretärin, Verwaltungsleiterin, Lehrkraft** gemessen an der Arbeitszeit in einem ausgewogenen Verhältnis?
- Werden Sie ressourcenschonend für Erziehung, Betreuung und Unterricht eingesetzt?

Ich freue mich auf Ihre Rückmeldungen und den Austausch und setze mich gerne für Ihre Interessen ein.
Mit besten Grüßen

Sabine Pregizer

sabine.pregizer@senbjf.berlin.de